

**Gemeinde Bovenau**  
**Bau- Ordnungs- und Kanalisationsausschuss**

Bovenau, 29.09.2010

Niederschrift der öffentlichen Sitzung am 29.09.2010

Beginn 19:30 Uhr                      Ende 21:10

Anwesenheit gemäß Teilnehmerliste

Stimmberechtigt:                      Hauke Henningsen (Vorsitz und Protokoll)  
   Harm Ladewig  
   Johannes Jacobs  
   Henning Ströh (ab TOP 3)

abwesend:                                Klaus Reimers (entschuldigt)  
   Guido Schröder (entschuldigt)  
   Monika Marschall

Nicht stimmberechtigt:                Jürgen Liebsch (Bürgermeister)  
   Frau Ohmsen (Büro Eff-Plan)  
   Herr Rux-Grudziecki (Amt Eiderkanal)

**1. Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und insbesondere die interessierten fünf Bürger zur öffentlichen Sitzung. Es bestehen keine Einwände gegen Form und Frist der versendeten Tagesordnung.

**2. Bürgerzentrum „Uns Huus“:**

Der SV Grün-Weiß hat eine Skizze zu geplanten Umgestaltung der Umkleidekabinen im Keller des Bürgerzentrums vorgelegt, die jedoch krankheitsbedingt nicht von einer Vertreterin / einem Vertreter des Sportvereins näher erörtert werden kann. Eine abschließende Beratung ist nicht möglich. Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

**3. Bauleitplanung:**

Frau Ohmsen erläutert die Planungsstände.

**3.1. Windpark Osterrade: Stand der Bauleitplanung**

Die Beteiligung der TöB für eine Bebauung des „inneren Ringes“ ist weitestgehend abgeschlossen. Untersuchungen zu Fledermäusen im Plangebiet werden am 30.09.2010 abgeschlossen. Die B-Planänderung soll bis Mitte November vorbereitet sein und auf einer BOK-Sitzung besprochen werden. Eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung soll Ende November / Anfang Dezember erfolgen.

Eine Bauleitplanung für eine nördliche Erweiterung des Windparkes kann erst nach der Fortschreibung des Regionalplanes durch die Landesregierung erfolgen. Hiermit ist nicht vor Frühjahr 2011 zu rechnen. Bis dahin ist nichts zu veranlassen.

**3.2. OT Ehlersdorf: Änderung der F- und B-Pläne**

Im Zuge der Änderung der Bauleitpläne ist die bauliche Entwicklung des Ortsteils darzustellen. Aus Sicht der Landesplanung ist bauliche Verdichtung einer Zersiedlung zu bevorzugen. Dort wird nunmehr eine innere Bebauung des Ehlersdorfer Rings nicht mehr kritisch angesehen.  
Der Ausschuss empfiehlt dem Büro Eff-Plan nach eingehender öffentlicher Diskussion für die weitere Planung:

- a) 2 neue Baugrundstücke westlich des westlichen Teils des Ehlersdorfer Rings Richtung bestehender Reithalle auszuweisen.
- b) 4 neue Baugrundstücke östlich des westlichen Teils des Ehlersdorfer Rings im inneren des Ringes auszuweisen.
- c) Das Baufenster des südwestlichsten Grundstücks in der Straße Twinsöhlen der tatsächlichen Bebauung innerhalb des Bestands anzupassen.
- d) Das Baufenster des nordwestlichsten Grundstücks innerhalb des Bestands anzupassen.

#### **4. Klärschlammabfuhr in den Haushalten:**

Der Ausschuss nimmt die Informationen Herrn Rux-Grudzieckis zur Kenntnis. Zurzeit ist nicht weiteres zu veranlassen.

#### **5. Dichtigkeitsüberprüfung Schmutzwasserleitungen:**

Herr Rux-Grudziecki informiert umfassend.

Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass für die Kommunen aus der „Kanal-SüVO“ Pflichten zur Dokumentation des Zustandes und der Unterhaltung des öffentlichen Kanalnetzes erwachsen. Ein Kanalkataster liegt vor. Eine optische Dichtigkeitsprüfung ist alle 10 Jahre durchzuführen. Die Verwaltung klärt mit Herrn Deißner, ob aus den vorhandenen Unterlagen zum Bovenauer Kanalnetz eine Zustandsbewertung möglich ist.

Von privaten Haushalten kann allein die Obere Wasserbehörde (Land) Dichtigkeitsnachweise fordern. Die Bearbeitung einer Durchführungsverordnung zur DIN 1986-30 dauert an. Mangels gesetzlicher Vorgaben besteht zurzeit kein Veranlassungsbedarf für Private.

#### **6. Verschiedenes**

Die Abfuhr der Glascontainer in der Außenortslage der Sehestedter Straße durch das vom WAR beauftragte Unternehmen verlief zuletzt schleppend und mangelhaft. Der Bürgermeister ist erfolgreich tätig geworden. Die Abfuhr ist mittlerweile erfolgt.

Die Aubrücke Richtung Altmüllervieh ist wegen Bauarbeiten des Wasser- und Bodenverbandes vom 04. – 08.10.10 gesperrt.

Der Bürgermeister ermutigt die Bürger, sich bei vermuteten „Tempo 30“-Verstößen in den Ortslagen Bovenau und Ehlersdorf direkt an die Polizei und das Ordnungsamt der Amtsverwaltung zu wenden.

  
Hauke Henningsen  
Ausschussvorsitzender  
Tel. 0173 899 34 82

# „Kanal-SüVO“ Kanalkataster (3)

Landesamt für Landwirtschaft,  
Umwelt und ländliche Räume  
Schleswig-Holstein

Checkliste - Anforderungen an ein Kanalkataster

Datenart	Regelwerk	Kanalart / Anlagenteil	erforderlich bis 2012	erforderlich bis 2017	sinnvolle Ergänzung bis 2012	Bemerkung
Grunddaten (Vermessung)	ATV-DVWK-M 145	SW, MW, RW, Sonderentwässerungsverfahren, alle Sonderbauwerke im Netz, GAK, SE, SAK,	X			Ordnungsdaten und Stammdaten; Beschreibung der Lage (Gauß-Krüger-Koordinaten - Höhe ü. NN), Geometrie, Funktion und baulichen Ausbildung des Kanalnetzes; Erfassung aller Daten in einem digitalen Kanalkataster (Kanalinformationssystem)
Zustandsdaten (optische Inspektion)	DWA-M 149-2 / ATV-DVWK-M 145 / ATV-DVWK-M150-1	SW, MW incl. SE + SAK	X			Kodierung nach DIN EN 13508-2; Datenaustauschformat (SYBAU 2007 XML)
Betriebsdaten (Reinigungs- und Wartungsintervalle und Arten)	DWA-A 147	SW, MW, RW + SE + SAK	X			Planung einer ordnungsgemäßen und bedarfsgerechten Kanalreinigung mit dem Ziel der Erhaltung der hydraulischen Leistungsfähigkeit, der Vermeidung von Geruchsbelastigungen und dem Werterhalt der Anlage
Indirekteinleitungen	ATV-DVWK-M 115-3	SW, MW	X			Erfassung der für das Kanalnetz und die Behandlungsanlage relevanten Einleiter
Zustandsdaten (optische Inspektion)	DWA-M 149-2 / ATV-DVWK-M 145 / ATV-DVWK-M150-1	RW incl. SE +SAK, GAK		X	X	Kodierung nach DIN EN 13508-2; Datenaustauschformat (SYBAU 2007 XML; RW unumgänglich vor Durchführung von
Hydraulische Daten (Berechnung nach hydrodynamischen Verfahren)	DWA-A 118	MW, RW			X	Infrastrukturmaßnahmen im Straßenraum bei vorh. hydraulischen Problemen und Kenntnislücken unumgänglich auch im Zusammenhang mit Haftungsfragen (Überflutungsereignisse) sowie generell vor Sanierungen
Kostendaten	DWA-A 133	SW, MW, RW			X	bei Einführung Doppik und bedarfsgerechter Gebührenermittlung zur Ermittlung der Restnutzungsdauer und weiterer Kennzahlen zur Beschreibung der Vermögenswerte unumgänglich
Grunddaten / Zustandsdaten / Sanierung	DIN 1986-30 / ATV-DVWK-M 143-1	Grundstücks-entwässerungsanlagen (GEA)		X (31.12.2015 *)		*) Eine Verlängerung bis 31.12.2017 ist aufgrund der thematischen Verknüpfung mit den Grundstücksanschlusskanälen (GAK) wahrscheinlich
SW = Schmutzwasserkanal MW = Mischwasserkanal RW = Regenwasserkanal		GAK = Grundstücksanschlusskanal SE = Straßeneinläufe SAK = Anschlusskanäle Straßeneinwässerung				(SYBAU = Datenformat zur virtuellen Beschreibung der Kanalisation
Sonderentwässerung = Vakuum- u. Druckentwässerung Sonderbauwerke = z.B. Abschlusssbauwerke, Dächer, MW-Entlastungen, Stauräume						